



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCXXXVII. Der Rath zu Magdeburg beglaubigt der Stadt Frankfurt die
kurfürstlichen Zugeständnisse Woldemars vom 24. April 1317 und
Friedrichs vom 13. Dezember 1415, wodurch die Stadt vom Besuche des

...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

solitis et confwctis signavi in fidem et testimonium omnium et singulorum premifforum Rogatus et requisitus.

Nach dem Originale des Stadtarchives VIII, 3, 44.

CCXXXVII. Der Rath zu Magdeburg beglaubigt der Stadt Frankfurt die kurfürstlichen Zugeständnisse Woldemars vom 24. April 1317 und Friedrichs vom 13. Dezember 1415, wodurch die Stadt vom Besuche des Landgerichtes befreiet wird, am 10. Mai 1429.

Wy Radmanne vnde Innigefnestere der alden stad Magdeborch, Bekennen opinbar In disen brife vor allen, de on sehn, horen ader lesen, dat de Erlamen, wisen Radmanne der stad franckenforde, an der Oder gelegen, an vns den vorsichtigen oren geschworen borgermeister hans Oterwalch mit eyner Credencien geschicket vnde sand hadden, de am dage, alz disse brif gegeben is, up vnserm Radhuse, dar wy thu Rade seten, twene brife In pergamen geschreuen vnde heren, Ern woldemars, thu Brandeborch vnde lufitz marggraue seliger dechnisse, beschreuen vnde mit eynen langelestigen Ingefegel von Gelen wasse mit pergamene angehanget, beuestet vnde vorsegilt was, dar Inne wy irkanden eyn vppericht gewapend mynfluk belde an sinen autlate vnuordecket vnde vmme sine corporie eyn mantell hebbende vnde In siner vordir hand eynen staff mit eyner angehangenden fanen, dar Inne an den ouersten stücke der fanen eyn arde mit utgereckeden flogelen vnde foten stund, vnde an siner anderen hand vnde syde eyn schilt, dar Inne stund eyn arn mit vtgereckeden flogelen vnde foten, vnde an der circumferencien des seluen Ingefegel irschenen buckstauen, de disse nachgeschreuen word bedudden: S. Woldemari, dei gracia Marchionis Brandeborgensis. De ander briff, In dudischen worden geschreuen, was gegeben von den hochgebornen fursten vnde heren, Ern fredericke, Marggraue thu Brandeborch, des hiligen Romschen riks Ertzkamerer vnde Burggraue to Nurenberch, vnde mit eynen triuden Ingefegel von Gelen wasse mit pergamene angehanget, beuestet vnde vorsegilt, dar In middel des seluen Ingefegels von roden wasse In truder wise des marggrauentums Ingefegel gedrucket was, an denseluen Ingefegel wy irkanden eynen upgerichten Arn mit vtgereckeden flogelen vnde foten, to syner vorderen syde hebbende eyn cleyn schilt, dar Inne irscheyn eyn vpperichtet lauwe vnde an der ander syde eyn cleyn schilt von ver winkelen, der twene, alz de ouerste an der lincken vnde de vnderste an der vorder syt, weren flicht vnde de anderen twe, alz de ouerste an der vordir vnde de vnderste an der lincken syd, weren gekritzeld, vnde in der circumferencien des roden wasses am Ingefegel irschenen buckstauen, de disse nachgeschreuen word betekeden: S. frederici, dei gracia Marchionis Brandeborgensis et Burggrauii Nurenbergenfis. Alz wy Radmanne vnde Innigefnestere de vorberurden brife gesehn, lesen vnde hort hadden vnde sy gantz vnde vnuorferiget an all oren stucken funden, bad vns de vorbenomde hans Oterwalch von siner heren der Radmanne to franckenforde wegen, dat wy vmme mehr sekericheid vnde gelouen von der seluen brife to donde, sy transsummerden vnde In vnserem opin brife vnder vnserm

Ingefegel beschreuen vnde beueften wolden, den wy also nach finer heren bede gedan hebben vnde von worden to worden hirnach beschreuen volgen vnde luden also: Nos Woldemarus, dei gracia Brandeborgensis et Lusacie marchio, recognoscimus et ad vniuersorum noticiam tenore presentium volumus peruenire, Quod nostris fidelibus Ciuibus Ciuitatis franckenfordis vniuersis tam presentibus quam futuris omnia Jura et libertates, quibus ab antiquo hucusque gauisi sunt et vsi, exnunc et in perpetuum Inconuulsa seruare volumus penitus et illesa, Ipsos eciam ciues ad nullum Iudicium provinciale extra ciuitatem predictam trahi volumus, Sed omnes cause contra ipsos mouende in ipsa Ciuitate coram suo Iudice et scabinis ac aliis personis, quorum interest, debent de cetero agitari, dantes ipsis Ciuibus presentes litteras In euidens testimonium premisorum omnium nostri sigilli munimine roboratas, presentibus testibus nostris fidelibus Conrado de Roder, Ottone et hinrico schenkonibus de Schenckendorp, ffritsone, Gheuehardo et hinrico de Aluenfleuen, Droysekone et Johanne de Crocher eius filio, Slothekino, dapifero, Borchardo et Guntzelino de Bertenfleuen, militibus, cum pluribus aliis fide dignis. Actum et datum In Berlin, Anno domini M^o CCC^o XVII^o, In Craffino beati Georgii martiris. Dy dudische briff ludet also: Wir fridrich, von gotes gnaden Marggraue zcu Brandeborch, des hiligen Romischen richs Ertzekamerer vnde Burggraue zcu Nurenberg, Bekennen vnde thun kunt offenlichen mit dissem briff allen den, die In sehn ader horen lesen, das wir vnseren Burgeren zcu franckenford, die nu sin vnde zekomende werden, beueftet vnde bestetiget haben, beueften vnde bestetigen In mit dissem brieue alle ire friheite vnde alle ire gerechtikeite vnde alde gewonheite vnde wellen vnde sollen sy laszen vnde behalden bey allen rechten, bey eren vnde gnaden, dar sy In vergangen zeyten by sint gewesen, vnde wir wellen vnde sollen In halden alle ire brieue, die sie haben zcu fursten vnde furstinnen, vnde wellen vnde sollen sy funderen allerley hindernisse lassen vnde behalden mit aller gnaden, mit aller friheite vnde gerechtikeite, bei allen iren lehenen, Erbin, eigen vnde phandunge, als sy alles vor haben gehad vnde besessen. Ouch wollen wir vnde sollen Rittersn, knechten, Burgern, Gepawren vnde allen luten gemeynlichen, gestlichen vnde wertlichen, halden ire brieue, vnde wollen vnde sollen sy by allen rechten, friheiten vnde gnaden laszen. Ouch wollen wir vnser stad franckenford by allen strassen, die zcu vnde von In geen zcu wasser vnde zcu lande, gnedichlich vnde vesticlich behalden vnde bliben laszen, als von alder herkomen ist. Zcu orkunde ist vnser Infigil des Marggraue-tums an dissen brieff gehangen, der gegeben ist zcu der Nuwenstat an sand lucien tag, Nach Cristi geburt virtzenhundert vnde In dem funffzenden Jaren. Des thu bekentnisse vnde meren orkunde, dat de tegunge vnde beschawunge der vorgeschreuen brife vnde Ingefegel mit andern stucken vor vns Radmannen vnde Innigelmestern der alden stad Magdeborch geschin sin, So hebben wy vnser stad cleyne Ingefegel witliken vnde eyndrechliken gehenget laten an dissen briff. Gegeuen nach Cristi gebort virtzeynhundert Jar, darnach Im negenvndetwintigsten Jare, am dinstage nach den Sondage, alz men in der hiligen kerken singet dat Officium Exaudi.

Nach dem Orig. des Stadtarchives V, 2a.